

Neue Leitung im Siemens Werk Regensburg

- **Axel Kagerer ist neuer Werkleiter bei Siemens in Regensburg**
- **Werkleitung als Teamarbeit: Astrid Ruszkowski hat kaufmännische Verantwortung**

Wechsel an der Spitze des Siemens-Werks in Regensburg: Mit Wirkung zum 1. Oktober 2022 hat Axel Kagerer die Leitung des Standorts von Siemens Electrical Products in der Donaumetropole übernommen. Er folgt damit auf Robert Reitingner, der im Siemens Gerätewerk Erlangen eine Führungsposition übernimmt. Kagerer ist seit 16 Jahren im Unternehmen tätig und hat an verschiedenen Standorten in der Oberpfalz diverse verantwortungsvolle Fachfunktionen wahrgenommen.

Seine berufliche Laufbahn begann Kagerer 1997 beim Energieversorger Bayernwerk (E.ON) in Schwandorf, wo er nach Abschluss seiner Ausbildung als Energieelektroniker im Service sowie im Kraftwerk Schwandorf arbeitete. In der Fachhochschule Regensburg absolvierte er ab 2002 ein Studium der Elektrotechnik mit Schwerpunkt Energie und Automatisierungstechnik. 2007 begann der Ingenieur bei Siemens in Amberg im Qualitätsmanagement für Niederspannungsgeräte. Hier durchlief er mehrere Führungsfunktionen bis zur Abteilungsleitung für Sondermaschinenbau, Instandhaltung und Optimierung von Fertigungsanlagen. Am 1. Oktober 2022 übernahm der 42-jährige die technische Leitung des Elektroinstallationswerks Regensburg. Die kaufmännische Verantwortung für das Werk hat Astrid Ruszkowski inne, gemeinsam mit Personalleiterin Renate Birzer bilden die drei Führungskräfte die Betriebsleitung.

„Mir persönlich ist der Teamgedanke sehr wichtig“, sagt Axel Kagerer. „Die besten Leistungen werden aus meiner Sicht im Team erreicht – das gilt sowohl bei der Entwicklung als auch im Produktionsbereich oder bei betrieblichen Prozessen – und

von der Fertigungsebene bis ins Management.“

Für den gebürtigen Schwandorfer und zweifachen Familienvater ist die neue Funktion ein „Traumjob“. „Ich brenne für die Region und das Werk“, sagt Kagerer. „Für meine berufliche Laufbahn ist das Elektroinstallationswerk der Wunschstandort.“ Denn als Vorzeigewerk für Leistungs- und Fehlerstromschutzschalter glänzt der Standort mit hoher Rentabilität und Kosteneffizienz. „Unsere Produkte sorgen für Sicherheit in Gebäuden“, so der Manager. „Mit dem Einsatz von digitalen Fertigungstechnologien und einer hochmotivierten Mannschaft wollen wir unsere Qualitäten weiter ausbauen.“

Seit der Standortgründung im Jahr 1948 produziert Siemens in Regensburg hochwertige Schutzkomponenten für die Elektroinstallation. Die Schwerpunkte liegen auf Fehlerstrom-Schutzschaltern, Leitungsschutzschaltern sowie dem Brandschutzschalter als Innovationsprodukt. Der Standort mit rund 1.150 Mitarbeitenden ist heute ein Fertigungs- und Kompetenzzentrum für Schutzschalttechnik im weltweiten Verbund des Siemens-Geschäftsbereichs Electrical Products.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/3TwDMo4>

Ansprechpartner für Journalisten

Bernhard Lott

Tel.: +49 174-1560693; E-Mail: bernhard.lott@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press



Axel Kagerer ist neuer Werkleiter des Siemens Elektro-Installationswerks
Regensburg



Astrid Ruszkowski (l.) und Axel Kagerer leiten gemeinsam den Siemens-Werkstandort Regensburg.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.